

Nachtrag.

* Leipzig, 5. November. Im Hotel de Prusse hier selbst ist gestern der königlich preußische Generalleutnant v. Bahrer, der berühmte Chef der Commission für europäische Gradmessung, von Florenz kommend, abgetreten und hat sich heute nach Berlin zurückgegeben.

* Leipzig, 5. November. Die in der letzten Zeit ins Werk gesetzte Legung eines neuen Gasröhrenstranges von der Gasanstalt aus um die Promenade herum und von dort zum Anschluß für einige neuere Theile der Vorstädte ist so weit vorgeschritten, daß die beiden Enden des Stranges, von denen die eine Hälfte unterhalb, die andere oberhalb der Promenade herumgeführt werden, sich nunmehr bald berühren werden, womit alsdann die dem Fahrverkehr vielfach hinderliche Arbeit beendet ist. Die Röhren, welche vom Ausgangspunke aus mit 24 Zoll begonnen, sind fortlaufend bis auf 20, 16 und 12 Zoll Stärke herab eingelebt worden und berechtigen zu der Annahme, daß nunmehr den wachsenden Bedürfnissen an Gas für lange Zeit abgeholfen sein werde.

Leipzig, 5. November. Heute Nachmittag wurden auf dem Dresdener Bahnhof hier durch den dort stationirten Polizeidienner zwei gestern Morgen aus der Correctionsanstalt zu Hubertusburg entwichene junge Correctionairinnen abgefaßt und polizeilich in Beschlag genommen. Die Flüchtlinge kamen in höchst ungenierter Weise noch mit ihrer Anstaltskleidung angethan mit dem Grimma'schen Bahnzuge angereist, fanden aber hier, vielleicht zu ihrem eigenen Besten, ein schnelles Endziel ihrer Flucht.

Telegraphischer Coursbericht.

Berlin, 5. November. (Anfangs-Course.) Lombarden 135 $\frac{3}{4}$; Franzosen 205 $\frac{1}{4}$; Oesterl. Creditactien 125 $\frac{1}{2}$; do. 60er Loose 76 $\frac{1}{2}$; do. Nationalanl. 56 $\frac{1}{2}$; Amerikan. 89 $\frac{7}{8}$; Italiener 52 $\frac{1}{2}$; Galiz. Eisenbahn-Actien 96; Berlin-Görlitzer do. 67 $\frac{1}{2}$; Sächs. Bank-Actien 116; Türk. Anl. 41 $\frac{1}{4}$; Rhein-Naheb. —; Bad. Präm.-Anl. 103 $\frac{1}{4}$; Rumänier —. Stimmung: matt.

Berlin, 5. November. Bergisch-Märkische Eisenb.-Actien 131; Berlin-Anhalt. 182 $\frac{3}{4}$; Berlin-Görlitzer 67 $\frac{3}{4}$; Berlin-Potsdam-Magdeb. 196 $\frac{1}{2}$; Berlin-Stettiner 129; Breslau-Schweidnitz-Freiburger 111 $\frac{1}{2}$; Köln-Mindener 119; Cösel-Overberger 110 $\frac{1}{8}$; Galiz. Carl-Ludwigsburg. 95 $\frac{3}{4}$; Löbau-Zittauer 51; Mainz-Ludwigshafen 137 $\frac{1}{2}$; Medlenburger 74 $\frac{3}{8}$; Oberschlesische Lit. A. 182; Oest.-Franz. Staatsb. 206 $\frac{3}{4}$; Rheinische 113 $\frac{3}{4}$; Reichenb.-Pard. 65; Südb. (Lomb.) 136 $\frac{3}{8}$; Thüringer 137 $\frac{1}{8}$; Warschau-Wien 56 $\frac{3}{8}$; Preuß. Anleihe 5% 101 $\frac{1}{2}$; do. 4 $\frac{1}{2}$ % 93 $\frac{1}{4}$; do. St.-Sch.-Scheine 3 $\frac{1}{2}$ % 79; do. Prämien-Anleihe 114 $\frac{1}{2}$; Bahr. 4% Prämien-Anl. 104 $\frac{3}{4}$; Neue Sächs. 5% Anl. 114 $\frac{1}{2}$; Oesterreich. Metalliques 5% —; Oesterreich. National-Anleihe 56 $\frac{3}{8}$; do. Credit-Loose 85; do. Loose v. 1860 76 $\frac{3}{8}$; do. von 1864 63 $\frac{3}{4}$; Oesterreich. Silberanleihe —; Oesterreich. Bank-Noten 82 $\frac{3}{8}$; Russische Präm.-Anleihe 117; Russ.-Poln. Schatzoblig. 4% 66 $\frac{1}{8}$; Russ. Bank-Noten 75 $\frac{3}{8}$; Amerik. 90; Darmstädter do. 121 $\frac{3}{4}$; Discont-Comm.-Anth. 131; Genfer Credit-Actien 20 $\frac{1}{2}$; Geraer Bank-Actien 93; Gothaer Bank-Actien 94 $\frac{7}{8}$; Leipziger Credit-Act. 112 $\frac{1}{4}$; Meiningen do. 112 $\frac{1}{2}$; Norddeutsche Bank do. 132; Preußische Bank-Antheile 143 $\frac{1}{2}$; Oesterl. Credit-Actien pr. St. 125 $\frac{3}{4}$; Sächs. Bank-Actien 116; Weimar. Bank-Actien 84; Wien 2 Monate 81; Ital. 5% Anleihe 52 $\frac{3}{8}$; Russische Boden-Credit 80. **Schluss besser.**

Frankfurt a/M., 5. November. Schluss. Preuß. Cassen-Anw. 105; Berliner Wechsel 105; Hamburger Wechsel 88 $\frac{3}{8}$; Londoner Wechsel 119 $\frac{1}{4}$; Pariser Wechsel 94 $\frac{5}{8}$; Wiener Wechsel 95 $\frac{3}{8}$; 6% Verein.-St.-Anleihe pr. 1882 89 $\frac{1}{4}$; Oesterreich. Credit-Actien 219 $\frac{3}{4}$; 1860r Loose 77 $\frac{1}{4}$; 1864r Loose —; Oesterl. Nat.-Anl. 56 $\frac{1}{2}$; 5% Met. —; Bayr. 4% Präm.-Anleihe 105 $\frac{1}{4}$; Sächs. 5% Anleihe —; Steuerf. Anl. —; Staatsbahn 362 $\frac{1}{4}$; Badische Loose —; Galizier 224; Darmst. Bankactien 304; Lombarden 238 $\frac{3}{4}$; Goldcoupons —; Sächs. Pfandbriefe —. Tendenz: fest.

Wien, 5. November. (Börse.) Oesterl. Staats-Eisenbahn-Actien 378; do. Credit-Actien 237.75; Lomb. Eisenb.-Actien 250.50; Loose von 1860 93.80; Franco-Oesterl. Bank 91.—; Anglo-Oesterreich. Bank 229.50; Nordbahn —; Napoleonsd'or 9.91 $\frac{1}{2}$. Stimmung: matt, wenig Geschäft.

Wien, 5. November. Amtliche Notirungen. (Geldcours.) Einheitl. Staatsch. in Banknoten 59.35; do. in Silber 68.90; Rationalanlehen ——; 1860r Loose 93.80; Bank-Actien 709.—; Credit-Actien 229.25; London 124.30; Silberagio 122.—; l. l. Münzducaten 5.87 $\frac{1}{2}$. — Börsen-Notirungen vom 4. November. Metalliques à 5% ——; Nationalanlehen

—; 1860r Loose 93.90; 1864r Loose 114.75; Bank-Actien 708.—; Credit-Act. 233.50; Creditloose 155.50; Böhm. Wefb. 212.50; Galiz. Eisenb. 235.—; Lomb. Eisenb. 250.25; Nordbahn 209.—; Staats-Eisenb. 371.—; London 124.25; Par 49.40; Napoleonsd'or 9.93.

London, 5. November. (Schluß.) Cons. 8 93 $\frac{1}{4}$; Amerikaner 83 $\frac{1}{2}$.

Paris, 5. November. 1 Uhr — Mt. 3% Rente 71.37; Italien. 5% Rente 53.70; Oesterl. St.-Eisenb.-Actien 775.—; Lomb. Eisenb.-Actien 521.—; Lombard. 3% Prior. 94 $\frac{1}{2}$; 6% Ver. St. pr. 1882 —; Türken —.

Paris, 5. November. (Schluß.) 3% Rente 71.25; Ital. 5% Rente 53.20; Oesterl. St.-Eisenb.-Act. 768.75; Credit-mobil-Act. 195.—; Lomb. Eisenbahn-Act. 520.—; Lombard. 3% Prior. 237.50; 6% Verein. St. pr. 1882 94 $\frac{1}{2}$; Ital. Tabaks-Oblig. 423.75; Ital. Tab.-Act. ——; Türken ——; Credit Ottoman ——; Franco-Kabelactien 410.—; Neueste Spanier ——. Tendenz: matt.

Florenz, 4. Novbr. Ital. Rente 56.32; Napoleonsd'or 20.86.

New-York, 4. Nov. Abends. Schlufscourse. *Gold-Agio 126 $\frac{5}{8}$; Wechselcourts auf London in Gold 108 $\frac{3}{4}$; 6% Amerik. Anleihe pr. 1882 115 $\frac{1}{4}$; do. pr. 1885 113 $\frac{1}{2}$; 1865r Bonds 115 $\frac{5}{8}$; 10/40r Bonds 107 $\frac{1}{2}$; Illinois 137 $\frac{1}{2}$; Griebahn 28 $\frac{3}{4}$; Baumw. Middl. Upland 26; Petroleum raff. 35; Mais 1.00; Wehl (extra state) 5.55 — 6.15. *Goldagio höchster Cours 127 $\frac{1}{4}$; niedrigster Cours 126 $\frac{1}{4}$, schwankte während der Börse bis um 1.

Philadelphia, 4. November. Petroleum raffinirt 36 $\frac{3}{8}$.

Liverpool, 5. November. (Baumwollemarkt.) Erstes Telegramm. Der heutige Markt eröffnete in stetiger Stimmung. Wethmaßl. Umsatz 12,000 B. Preis: unverändert. Heutiger Import 12875 Ballen. — Zweites Telegramm. Umsatz 12,000 Ballen. Stimmung: fest. Middl. Upland 12 $\frac{1}{8}$; Middl. Orleans 12 $\frac{3}{8}$; Middling Fair Dhollerah 8 $\frac{7}{8}$; Middl. Dhollerah 8 $\frac{5}{8}$; Fair Egyptian 12 $\frac{3}{8}$; Fair Dhollerah 9 $\frac{1}{8}$; Fair Broach 9 $\frac{1}{4}$; Fair Omra 9 $\frac{1}{2}$; Fair Madras 8 $\frac{3}{4}$; Fair Bengal 7 $\frac{7}{8}$; Fair Smyrna 10; Fair Pernam 12 $\frac{1}{8}$. — Für Speculation und Export 3000 Ballen verkauft.

Berliner Productenbörse, 5. November. Weizen pr. d. Mt. 57 $\frac{3}{8}$ G.; pr. Frühjahr 61 G. K. 4000. — Roggen Loco 48 G.; pr. d. Mt. 47 $\frac{5}{8}$ G.; pr. Novbr.-Decbr. 46 $\frac{3}{8}$ G.; Jan.-Februar 46 G.; pr. Frühjahr 46 G., ruhiger; K. 1000. — Spiritus Loco 14 $\frac{11}{12}$ G.; pr. d. Mt. 14 $\frac{2}{3}$ G.; pr. Nov.-Dec. 14 $\frac{2}{3}$ G.; pr. Frühj. 15 $\frac{1}{4}$ G.; pr. Mai-Juni 15 $\frac{3}{8}$ G.; pr. Juni-Juli 15 $\frac{2}{3}$ G., fest; K. 50,000. — Rüb'l Loco 12 $\frac{1}{2}$ G.; pr. d. Mt. 12 $\frac{5}{12}$ G.; pr. December-Januar 12 $\frac{3}{8}$ G.; Frühjahr 12 $\frac{11}{24}$ G., behauptet; K. —. — Hafer pr. November 25 $\frac{3}{8}$ G.

Telegraphische Depeschen.

Dresden, 5. November Vormittag 11 Uhr 24 Minuten. Der Antrag von Schnoor und Genossen, die Ablösung des Concursverfahrens betreffend, ist soeben nach kurzer Debatte einstimmig angenommen. — Der Antrag des Abg. Dehni, Änderung einiger Bestimmungen des Nachtragsgesetzes zur Landgemeindeordnung betreffend, wird in der Schlufberathung angenommen. — Ebenso finden die Anträge der Abg. Adermann und Ludwig, die Herbeiführung eines schnelleren und zweckentsprechenderen Verfahrens in Wechselsachen betreffend, nebst einem Zusatzantrag des Abg. Genfel, wonach die Wechselhaft im Verfahren gegen nicht dem Zollverein angehörige Personen wieder eingeführt werden soll, Annahme.

Berlin, 5. November. Abgeordnetenhaus. Der Entwurfungsantrag Birchows wurde mit 215 gegen 99 Stimmen verworfen; auch der Antrag von Windthorst (Meppen), welcher die Regierung auffordert, dahin zu wirken, daß die Ausgaben für die Militairverwaltung des Nordbundes beschränkt werden, wurde abgelehnt, eben so der Antrag Lasker auf motivirte Tagesordnung.

Berlin, 5. November. Die „Börsenzeitung“ meldet aus guter Quelle: Aus London hier eingetroffene Depeschen besagen wörtlich, daß die Unification der amerikanischen Staatsschuld durch Vermittelung des Hauses Rothschild fest beschlossene Sache ist.

Berlin, 4. November, Abends. In der heutigen Sitzung des Unterhauses erklärte der Finanzminister von Poniat auf eine Interpellation in Betreff der Finanzkrise, daß die Regierung soliden Geldinstituten mehrere Millionen vorgestreckt habe und auch ferner durch Insolvenzen bedrohte Etablissements unterstützen werde. Der Minister erklärt sich prinzipiell für Bankfreiheit und beantragt die Einsetzung parlamentarischer Fachcomités, um den Credit des Landes durch normale Geldcirculation auf selbstständiger Basis zu heben.

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 19.

Berantwortlicher Redakteur: Friedrich Hüttner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redaktionslocale: Johannisgasse Nr. 4 und 5.) Druck und Verlag von C. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.